

**Protokoll**  
**der 50. Delegiertenversammlung von Swiss Volley Region Bern**  
**vom 25. August 2011 im Haus des Sports in Ittigen**

- Beginn: 19.00 Uhr
- Anwesend: 66 Delegierte aus 25 Vereinen  
Volero Aarberg, VBC Bödéli-Unterseen, TV Bönigen, VBC  
Grosshöchstetten, Volley Kehrsatz, Satus Köniz, VBC Köniz, VBC  
Konolfingen, TV Länggasse Bern, VT Langnau, VBC Lyss, VBC  
Münchenbuchsee, VBC Münsingen, volley muri bern, Volley  
Oberdiessbach, VBC Obersimmental, VBC Riggisberg, VG Rütligen,  
VBC Schwarzenburg, VBC Sempre Bern, VBC Spiez, SV Strättligen,  
VBC Studen, VBC Thun, VBC Wisle
- Vorstandsmitglieder: Isabelle Enkerli, Andreas Walther, Martin Brin,  
Sabine Hirsbrunner
- Ehrenmitglied: Werner Rebmann
- Entschuldigt: Matthias Pfister Präsident RSK,  
Susi-Käthi Jost, Kurt Iseli, Bernhard Steiner (alles Ehrenmitglieder),  
TV Guttannen, VBC HLT, Bremgarten Mäntigschreck, DTV Brügg,  
ST Bern, MTV Strättligen, TV Ostermundigen, VBC Obersimmental,  
VBC Uni Bern, Volleyball Papiermühle, Volley Muristalden, DTV Wasen
- Abwesend: 7 Zwärge, VBC Amsoldingen, FV Barga, Beachvolley Bern, VBC Bern,  
VBC Biel-Bienne, Tiebreakers Boltigen, VBC Brienz-Meiringen, VBC  
Burgdorf, VBC Frutigen, DTV Gwatt, DTV Innertkirchen, DTV  
Kandersteg, MS Lerbermatt, volley liebefeld, VBC Lützelflüh, VBC  
Marzili, U60 Muristalden, AVV Neuenegg, VC Oberburg, Polo Volley,  
VBC Ringgenberg, VBG Saanen-Gstaad, VBC Seftigen, VBC Sotto Simme,  
Spidama, TV Steffisburg, Thun Seefeld, VGT Rüfenacht, VC Uetligen,  
volley matten, Volleyteam 90, VBC Wichtrach, Satus Worb, VT Zollbrück

**Traktanden:**

- 1) Begrüssung: durch den Präsidenten RVB  
Begrüssung / Informationen Swiss Volley
  - 2) Festsetzung und Bekanntgabe der Stimmverteilung
  - 3) Wahl der Stimmzähler/innen
  - 4) Protokoll der 49. Delegiertenversammlung vom 25. Aug. 2010
  - 5) Mutationen Mitglieder, Ein- und Austritte
  - 6) Genehmigung der Jahresberichte
    - a) des Präsidenten
    - b) der übrigen Kommissionen
  - 7) Abnahme der Jahresrechnung nach Kenntnisnahme des Revisorenberichts
  - 8) Entlastung der verantwortlichen Organe
  - 9) Wahlen
  - 10) Festsetzung der jährlichen Mitglieder- und Mannschaftsbeiträge innerhalb von Art. 4
  - 11) Genehmigung der Gebührenordnung 2012/2013
  - 12) Genehmigung des Budget 2011-12
  - 13) Anträge
  - 14) Kenntnisnahme über die Änderungen in den Reglementen und Weisungen
  - 15) Kenntnisnahme von Beförderungen und Ehrungen
  - 16) Diverses
- anschliessend Aperö

## 1. Begrüssung

Der Präsident Hansruedi Bürgi begrüsst die Vereinsdelegierten. Aufgrund der finanziellen Situation feiert unser Verband in nur sehr kleinem Rahmen sein 50-jähriges Bestehen. Als Gast dürfen wir Deborah Frey vom Zentralvorstand und Hanspeter Hofstetter von der Geschäftsstelle Swiss Volley begrüssen. Im Weiteren heisst er das Ehrenmitglied Werner Rebmann, herzlich willkommen.

Die Einladung mit der Traktandenliste zur DV 2011 wurde termingerecht gemäss Art. 11 Abs. 1 der Statuten bekannt. Ebenfalls fristgerecht auf der Homepage gemäss Art 11 Abs. 2 zum Download wurden die verschiedenen Berichte bereitgestellt. Zur Traktandenliste werden aus der Versammlung keine Änderungen gewünscht.

Deborah Frey überbringt die Grüsse und Glückwünsche des Zentralvorstandes. Sie dankt allen für die aufopfernde Arbeit für den Schweizer Volleyball. Deborah Frey gratuliert herzlich zum 50. Jährigen Jubiläum und überreicht den Vorstandsmitgliedern ein kleines Präsent.

Hanspeter Hofstetter stellt eine Präsentation von Swiss Volley vor in der er die aktuellsten Informationen, Entwicklungen und Trends des Volleyballsportes in der Schweiz erläutert.

## 2. Festsetzung und Bekanntgabe der Stimmverteilung

61 Stimmberechtigte aus 25 Vereinen  
4 Vorstandsmitglieder, 1 Ehrenmitglied

Total der Stimmen:	66
einfaches Mehr:	34
2/3 Mehrheit:	45

## 3. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

Therese Graf, VBC Konolfingen  
Benjamin Recke, VBC Bödli-Unterseen  
Kerstin Jezler, VBC Grosshöchstetten

Die Stimmzähler werden mit Applaus bestätigt.

## 4. Protokoll der 49. DV vom 25. August 2010

Das Protokoll der letztjährigen DV, verfasst von Christine Aeberhard ist vom Vorstand geprüft worden und wird zur Annahme empfohlen. Das Protokoll wurde kurz nach der DV auf der Homepage aufgeschaltet.

Das Protokoll wird mit Dank und Applaus an die Verfasserin, Christine Aeberhard genehmigt.

## 5. Mutationen Mitglieder, Ein- und Austritte

Fusion: VBC Burgdorf und Rot-Weiss Burgdorf neu: VBC Burgdorf

Eintritte: Volley Worb (Mixed)

Austritte: VBC Lengnau (Mixed)  
VBC Bönigen

Namensänderung: VG Trimstein-Rüfenacht neu VGT Rüfenacht  
VBC Uni Bern Damen neu VBC Uni Bern

Die Mutationen werden zur Kenntnis genommen. Der neue Verein wird willkommen geheissen.

## 6. Jahresberichte

a) der Jahresbericht des Präsidenten

Sabine verdankt den Jahresbericht des Präsidenten.

Der Präsidentenbericht wird von den Delegierten mit Applaus genehmigt.

b) sowie die der Kommissionen: Sport, MK, RSK, Beach und Talentschulen

Alle Berichte wurden per 01.08.11 auf der Homepage zum Download bereitgestellt.

Die Jahresberichte aus den einzelnen Ressorts werden mit Applaus genehmigt.

## 7. Abnahme der Jahresrechnung und Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Andreas Walther präsentiert die Jahresrechnung und entschuldigt sich dafür, dass die Jahresrechnung entgegen den Statuten nicht vorgängig den Präsidenten/Innen zugeschickt worden war. Die Kürzung der Sportfondsgelder bedingte eine sehr genaue Analyse der Jahresrechnung, denn diese war nicht zuletzt auch für die Erstellung des Budgets 2011/12 wegweisend.

Die Jahresrechnung 2010/11, abgeschlossen per 30. Juni 2011 schliesst mit einem Verlust von CHF 7'746.90 ab. Budgetiert war ein Verlust von CHF 3'375.00. Weiter wurde die Rückstellung in Absprache mit Revisor Bruno Kallen im Betrag von CHF 7'500.00 erfolgswirksam aufgelöst. Das Verbandsvermögen SVRBE hat sich von CHF 58'555.19 um CHF 15'246.90 auf CHF 43'308.28 verringert.

Gesamtrechnung:

Total Ertrag	CHF	382'712.50
Total Aufwand	CHF	390'549.40

Verlust	CHF	7'746.90
---------	-----	----------

Verbandsvermögen:

per 30.06.2010	CHF	58'555.18
per 30.07.2011	CHF	43'308.28

Abnahme	CHF	15'246.90
---------	-----	-----------

Revisor Bruno Kallen hat die Jahresrechnung 2010/11 revidiert und als richtig befunden. Er dankt dem Finanzchef Andreas Walther für seine grosse und einwandfreie Arbeit.

## 8. Entlastung der verantwortlichen Organe

Nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes genehmigen die Delegierten die Jahresrechnung 2010/11 mit einem Verlust von CHF 7'746.90 einstimmig und erteilen den verantwortlichen Organen gleichzeitig Dechargé.

## 9. Wahlen

2011 ist kein offizielles Wahljahr. Vakant ist immer noch das Amt des Vizepräsidenten/ Vizepräsidentin. Die Vakanz bleibt weiterhin bestehen.

Anmerkung: Matthias Pfister wird aus beruflichen Gründen per DV 2012 als Präsidenten der RSK demissionieren.

## 10. Festsetzung der jährlichen Mitglieder- und Mannschaftsbeiträge innerhalb von Art. 4

Der Finanzchef führt aus, dass aufgrund der finanziellen Lage des Verbandes SVRBE im Zusammenhang mit der Kürzung der Sportfondsgelder seit Januar 2010 das Budget 2011/12 einen Verlust von CHF 26'000 aufweist, dies bedeutet, dass ohne dringliche Massnahmen, das Verbandsvermögen um weitere CHF 26'000 abnehmen und nur noch rund 17'000 aufweisen würde.

Nachdem die Gebührenordnung für die Saison 2011/12 an der Delegiertenversammlung vom 25. August 2010 bereits genehmigt wurde, schlägt der Vorstand den Delegierten folgende a.o. Sofortmassnahme zur Vermeidung des budgetierten Verlustes für 2011/12 vor:

CHF 10.00 je Lizenz (d.h. 1 Lizenz je Person) für Saison 2011/12 als zusätzliche Einnahmen für das Auffangen des fehlenden Sportfondsbeitrages 2011/12

2'600 Lizenzen à CHF 10.00 entspricht CHF 26'000 Mehreinnahmen

Diese zusätzlichen Einnahmen gelten vorerst nur für die Saison 2011/12!

Nach kurzer Diskussion und Ergänzungen/Erklärungen des Finanzchefs wird der Antrag des Vorstandes mit 63 Ja-Stimmen bei 3-Enthaltungen deutlich angenommen. Der Vorstand dankt für das Verständnis und das Vertrauen.

Die „Lizenzabgabe“ wird unter Art. 1 Abs. 2 in die Gebührenordnung gültig für das Verbandsjahr 2011/12 aufgeführt.

### **11. Genehmigung der Gebührenordnung 2012/2013**

Der Vorstand stellt den Delegierten in Aussicht, dass er bis Ende 2011 ein Konzept erarbeiten will, dass die finanzielle Situation des SVRBE für die Zukunft regeln und sicherstellen soll. Insbesondere ist mit diesem Vorgehen auch gewährleistet, dass die Vereine allfällige Änderungen in ihr Budget für die Saison 2012/13 rechtzeitig aufnehmen könnten. Deshalb erachtet es der Vorstand als wenig sinnvoll bereits zum heutigen Zeitpunkt über die Gebührenordnung 2012/13 abzustimmen und beantragt der Delegiertenversammlung die Sistierung der Gebührenordnung 2012/13.

Die Delegierten stimmen diesem Vorschlag zu.

### **12. Genehmigung des Budget 2011-2012**

Nachdem die Delegierten unter Traktandum 10 der Vorschlag des Vorstandes zugestimmt haben, weist das Budget 2011/12 mit Einbezug der zusätzlichen Einnahmen von CHF 26'000 bei Ausgaben und Einnahmen von je 443'420.00 ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

Das bereinigte Budget 2011/12 wird einstimmig genehmigt.

### **13. Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

### **14. Kenntnisnahme über die Änderungen in den Reglementen und Weisungen**

#### Schiedsrichterreglement

Das Schiedsrichterreglement wurde von der RSK als letztes auf den Stand 2010/2011 überarbeitet. Es wird allen Schiedsrichtern zugestellt.

#### Reglement offizielle Wettspiele ROW SVRBE

Art. 7 Abs 2 wurde wie folgt angepasst:

Zieht sich ein Team nach Meisterschaftsbeginn zurück oder wird ausgeschlossen (Art. 99 VR) werden sämtliche Resultate und Punkte der zum Zeitpunkt des Ausschlusses laufenden Meisterschaftsphase, die unter Beteiligung der ausgeschlossenen Mannschaft erzielt wurden, gestrichen. Ist die Vorrunde abgeschlossen werden diese Resultate gewertet. Es wird am Schluss der Tabelle geführt.

### **15. Kenntnisnahme von Beförderungen und Ehrungen**

#### Verdankungen:

Es werden folgende Trainer mit einem Präsent verabschiedet: Sara Keller, Jan Wenger als SAR TrainerIn, Daniel Sieber und Marco Fölml, als Trainer der Talentschule und SAR Knaben sowie Simon Lazzara als Koordinator der Talentschule Bern (Männer).

#### Schiedsrichterbeförderungen:

Beförderung zum Niveau 2:

Claudia Koller  
Fabian Pfander  
Alain von Allmen  
Jan Wiebe van der Sluis

Kandidaten für nationales Kader: Roger Eicher  
Marc-Antoine Boccali  
Michael Kühne

Schiedsrichterehrungen:

5 Jahre Gilles Bertholet  
Roger Eicher  
Celine Guillod  
Patrick Hadorn  
Matthias Knecht  
Doris Ruprecht  
Deborah Stauffer

10 Jahre Heidi Binggeli  
Fred Neuhaus

15 Jahre Daniel Künzi

20 Jahre Matthias Pfister

25 Jahre Trudi Wolf

30 Jahre Hansruedi Rubin

Der Verband bedankt sich für das langjährige Engagement. Mit einem Applaus werden alle geehrten herzlich verdankt.

**16. Diverses**

Es wird über die neue Zusammensetzung der RSK informiert. (siehe Präsentation)

Info betreffend der Hallenhomologation. Im neuen Hallenverzeichnis ist ab sofort festgehalten, in welchen Hallen es noch Ausnahmen mit Wiederholungen gibt. Die meisten Hallen wurden ohne Ausnahmen homologiert (also keine Wiederholungen).

„Bernsport“ organisiert am 03. Okt. 2011 eine Informationsveranstaltung zu den Themen: Verträge (Trainer), Sozialversicherungen und MwSt., dieser Anlass ist auch für Vereine zugänglich. Siehe unter [www.bernsport.ch](http://www.bernsport.ch).

Als kleine Erinnerung wird mit dem Protokoll 2011, das erste Protokoll aus dem Gründungsjahr 1961 aufgeschaltet. Im weiteren eine kleine Zeitgeschichte der Regeländerungen aus 115 Jahren.

Isabelle Enkerli gibt zu bemerken, dass der Sportfonds auch für die Vereine Kürzungen vorgenommen hat. Neu muss alle 2 Jahre die Materialrückforderung eingegeben werden, bisher war die Frist 3 Jahre. Sportfond-Abrechnungen müssen zu Isabelle Enkerli zur Visierung gesendet werden, erst dann können diese beim Kanton eingereicht werden.

Daniel Künzi: Informiert, dass er neu auch für die Schreiberverantwortlichen zuständig ist. Es wird noch ein Kurs für Schreiberverantwortliche durchgeführt. Weitere Infos dazu demnächst auf der Homepage. Ebenfalls ist Daniel Künzi neu Chef Linienrichter, falls es interessierte Schiedsrichter gibt, die Linienrichterausbildung zu machen, melden sich diese direkt bei Daniel Künzi.

Der Präsident dankt allen Delegierten für ihr Kommen und freut sich auf den 2. Teil beim ungezwungenen Zusammensein am kalten Buffet.

Schluss der Versammlung: 20.50 Uhr

Ittigen, 25. August 2011

Für das Protokoll: Christine Aeberhard